



### **Lebenslauf**

#### **Stefan Mohr**

Wohnort: Frankfurt a.M., Deutschland

Geburtsjahr: 1967

Nationalität: Deutsch

Unabhängigkeit: (-)

#### **Hauptberufliche Tätigkeit:**

Head of Corporate Investments, Activum SG Capital

### **Beruflicher Werdegang**

seit Januar 2012	Head of Corporate Investments, Activum SG Capital
2010 bis 2012	Leiter M&A und Beteiligungen, HSH Nordbank AG
2005 bis 2010	Leiter M&A Financial Institutions, Sal. Oppenheim & Cie KGaA
1998 bis 2005	Corporate Finance - M&A Vice President and Project Leader, Bankhaus Metzler
1996 bis 1998	Consultant Corporate Finance, PriceWaterhouseCoopers

### **Ausbildung**

1993 bis 1994	Studium im Bereich Finance an der University of Wisconsin, Abschluss als Master of Science in Business mit Major in Finance, Investment und Banking
1990 bis 1995	Volkswirtschaftsstudium an der Universität zu Freiburg, Abschluss als Diplom-Volkswirt

**Mitgliedschaften in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten oder vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen: Keine**

### **Spezialkenntnisse gem. Kompetenzmatrix des Aufsichtsrats:**

Stefan Mohr verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung als M&A-Berater und Investmentmanager bei führenden europäischen Finanzinstituten, Private-Equity-Häusern und Immobilieninvestoren. Als Partner und Head of Corporate Investments bei Activum SG Capital ist er derzeit verantwortlich für die Anbahnung neuer M&A-Transaktionen in ganz Europa, die Durchführung von Akquisitionsprozessen, die Strukturierung komplexer Finanzierungslösungen und den Aufbau und die Entwicklung großer Immobilienplattformen.

Zu seinen Aufgaben gehören auch die Nachbetreuung der getätigten Investitionen sowie das Management ihrer Performance. Derzeit ist er für fünf Portfoliounternehmen mit einem Investitionsvolumen von über 900 Mio. Euro verantwortlich. Herr Mohr war Teil des Activum SG Capital-Teams, das Anfang 2018 die Instone Real Estate Group SE erfolgreich an die Frankfurter Wertpapierbörse brachte. Vor diesem Hintergrund war er 2018 Mitglied des Aufsichtsrates der Gesellschaft und ist daher mit dem Unternehmen bereits bestens vertraut.